

Rezensionen von Buchtips.net

Iris Alanyali: Der Teufel trägt Pampers. Mein neues Leben in Amerika

Buchinfos

Verlag: [Rowohlt Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-499-62429-2 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 4,89 Euro (Stand: 30. April 2025)

Iris Alanyali, deutsche Journalistin mit türkischen Eltern, hat einen Amerikaner geheiratet und ist zu ihm in die USA gezogen. Mit Gedanken an Sex and the City und Desperate Housewives im Hinterkopf stellt die werdende Mutter bald fest, dass in den USA selbst das Kinderkriegen in anderen Dimensionen als im beschaulichen Europa verläuft. Beim Einkauf der Babyausstattung arbeiten sich die zukünftigen Eltern in extragroßen Baby-Fachmärkten durch eine XXL-Auswahl an Artikeln. Die Einwanderin aus Europa ahnt, welche gigantischen Ausmaße Prüderie und Reinlichkeitswahn annehmen können, als sie im Babymarkt eine kleine Penis-Abdeckung für winzige Säuglinge findet, damit das Baby beim Wickeln nicht zufällig auf den Wickeltisch pinkelt. Probleme haben die Amerikaner! Nach der Geburt des lang erwarteten kleinen Finn gelingt es Alanyali kaum, die von ihr erwartete Rolle der überglücklichen Mutter zuspielden. Sie fühlt sich einfach nur fertig mit der Welt. Dass ihr der Wechsel aus dem Beruf an den Wickeltisch so schwer fallen würde, hatte sie nicht erwartet. „Stay-at-home-mum“ nennt sich Alanyalis neue Tätigkeit. Nichts ist mehr planbar, die Arbeit scheint sich in riesigen Bergen aufzutürmen, Eltern und Schwiegereltern wohnen weit entfernt. Selbst in der neuen Heimat neue Bekannte kennen zu lernen erweist sich komplizierter als der US-amerikanische Enthusiasmus hoffen lässt. Die Leser sind gespannt, zu welcher Kultur seiner mütterlichen Vorfahren Finn später einmal Zugang finden wird - der deutschen, türkischen oder der europäischen?

Alanyalis USA-Berichte lassen uns die Begegnung von alter und neuer Welt aus der Wickeltisch-Perspektive erleben. Während die Autorin Raum für ihre persönlichen Träume zu schaffen versucht, setzt sie sich recht kritisch mit ihrer Mutter-Rolle und dem Einfluss des Elternseins auf ihre Ehe auseinander. Die flott formulierten kurzen Texte, die sich in kleinen Häppchen zwischen das Wickeln und Stillen eines neugierigen Säuglings einschieben lassen, sind ein empfehlenswertes Geschenk für junge Eltern.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[21. November 2008]